



Tennis Saisonende

Erste Kreismeister

Im Wuppertaler Betriebssport neigt sich die verkürzte Saison in der Sparte Tennis dem Ende zu. Es wurde nur eine Halbserie gespielt.

Herren classic: Erster Kreismeister dieser Saison wurde BSV Rainbow-TP Dönberg. Das Team um Mannschaftsführer Heinz Biena gewann gegen Tennispark Fischertal mit 4-2. Stand es nach den Einzeln noch 2:2, mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Im zweiten Doppel konnte sich Rainbow mit 9:7 durchsetzen.

Rainbow schloss die Saison mit 8-0 Idealpunkten vor Tennispark Fischertal 6-2 ab. Es folgen Garbe.Köhrs.Däbritz, Hatzfeld und Quel.

Herren 40: Wie im Vorjahr konnte Hatzfeld sich den Titel sichern. Das Team um Mannschaftsführer Thorsten Koch hatte bei 6-2 Punkten mit 18-6 Sätzen sich gegen Barmer (ebenfalls 6-2 P., 16-8 Sätze) knapp durchgesetzt. Im direkten Vergleich gewann Barmer zwar mit 4-2 gegen Hatzfeld, „leistete“ sich aber zwei Unentschieden.

Auf den Plätzen sind Stadtparkasse, Büroservice Mölle und Tennispark Fischertal.

Herren 50: Im letzten Gruppenspiel kam es zur großen Überraschung. Gegen den ersatzgeschwächt angetretenen bisherigen Kreismeister der Stadtverwaltung konnte das Focus-Team um Mannschaftsführer Bernd Holberg mit 4-2 gewinnen. Damit wurde nach 2018 der zweite Kreismeistertitel erreicht.

Focus Team erzielte 5-1 Punkte (Remis Sport Hedtke) vor der Stadt mit 4-2. Danach kommen Sport Hedtke sowie Garbe.Köhrs.Däbritz.

In den übrigen Gruppen (Damen 40, 50, 55 – Herren 60) werden am kommenden Wochenende (11.12.21) die noch offenen Kreismeister ermittelt.

#####

Wt. Betriebssport → www.bkv-wuppertal.net

(Michael Fischer)